

PRESSEMITTEILUNG

Rotterdam, 5. März 2026

Hanseatic Global Terminals gibt neue Leitung für seine Aktivitäten in Europa und Lateinamerika bekannt

- Mauricio Carrasco wird die Position des Regional CEO bei Hanseatic Global Terminals Europe übernehmen, während Rodrigo Galleguillos die Rolle des Regional CEO in Lateinamerika übernimmt.

Hanseatic Global Terminals (HGT) gab heute zwei Änderungen bekannt, die die globale Führungsstruktur des Unternehmens stärken. Mauricio Carrasco wird die Position des neuen Regional CEO für Europa übernehmen und ab dem 15. März die Aktivitäten des Unternehmens auf dem Kontinent leiten. Unterdessen wurde Rodrigo Galleguillos zum neuen Leiter von Hanseatic Global Terminals Latin America ernannt und tritt die Nachfolge von Mauricio Carrasco an.

Carrasco, Elektro-Bauingenieur der Universidad de Chile mit einem MBA der UCLA Anderson School of Management, verfügt über eine umfassende Karriere in der globalen maritimen Hafenindustrie. Er hat leitende Führungspositionen bekleidet: So war er unter anderem Managing Director von SAAM Terminals, Senior Director bei Hapag-Lloyd in Dubai und Shanghai sowie Senior Vice President Business Development bei der Compañía Sudamericana de Vapores (CSAV).

Galleguillos ist Wirtschaftsingenieur der Universidad Adolfo Ibáñez in Chile, mit einem Masterabschluss in Finanzwesen derselben Universität sowie einem MBA der Bond University (Australien). Er verfügt über eine solide Erfolgsbilanz in der maritimen, Hafen- und Logistikbranche, in der er verschiedene Managementfunktionen in Lateinamerika ausgeübt hat.

PRESSEMITTEILUNG

„Diese Veränderungen sind Teil unserer Wachstumsstrategie bis zum Jahr 2030, deren Ziel es ist, unser globales Netzwerk auszubauen, die operativen Fähigkeiten in Schlüsselmärkten zu stärken und auf unser Ziel hinzuarbeiten, bis zum Jahr 2030 insgesamt 30 Terminals zu betreiben. Diese neue Struktur soll die Präsenz des Unternehmens in beiden Regionen konsolidieren und die Umsetzung unseres strategischen Plans beschleunigen“, sagte Dheeraj Bhatia, CEO Hanseatic Global Terminals.

Hanseatic Global Terminals wurde 2023 gegründet und ist eine unabhängige Einheit innerhalb der Hapag-Lloyd-Gruppe, die sich auf Terminals und Infrastruktur konzentriert. Hanseatic Global Terminals verfolgt eine ambitionierte Vision, ein globaler Terminalbetreiber zu werden und das Netzwerk bis 2030 auf rund 30 Terminals zu erweitern.

Pressekontakt

Nienke Kools
nienke.kools@hgt.com

Über Hanseatic Global Terminals

Hanseatic Global Terminals (HGT) ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Hapag-Lloyd. Mit Sitz in Rotterdam verwaltet HGT ein Portfolio von Beteiligungen an 21 Hafenterminals (davon ein Terminal im Bau) sowie ergänzende Logistikdienstleistungen in 11 Ländern auf fünf Kontinenten. Bis 2030 plant das Unternehmen, seine Beteiligungen auf über 30 Terminals auszubauen. Das Portfolio erstreckt sich über wichtige Regionen und umfasst Hafenterminals und zugehörige Logistikservices, die in Lateinamerika und Florida (USA) von Hanseatic Global Terminals Latin America betrieben werden. Im dynamisch wachsenden indischen Markt ist HGT über die Containerterminals, Depots und das Schienengeschäft von J M Baxi präsent – Indiens größtem integrierten Anbieter für Terminals und Logistik. Darüber hinaus stärkt die Präsenz in strategischen europäischen Drehkreuzen wie Deutschland, Frankreich und dem Mittelmeerraum das globale Netzwerk und ermöglicht es HGT, Kunden weltweit nahtlose, effiziente Logistik- und Supply-Chain-Lösungen anzubieten.

Disclaimer

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die mit einer Reihe von Risiken und Ungewissheiten einhergehen. Solche

PRESSEMITTEILUNG

Aussagen stützen sich auf eine Reihe von Annahmen, Schätzungen, Prognosen oder Pläne, die ihrer Natur nach erheblichen Risiken, Ungewissheiten und Eventualitäten unterliegen. Tatsächliche Ergebnisse können deutlich von den zukunftsgerichteten Aussagen des Unternehmens und den erwarteten Ergebnissen abweichen.

Follow our story:

